

## Es bleibt spannend

Von Tammy Tkach



Ich weiß nicht, wie es Ihnen geht, aber hier bei uns scheint jeder Tag so ziemlich derselbe zu sein wie der vorherige [1]. Jemand soll empfohlen haben, man solle Unterwäsche anziehen, auf der die Wochentage aufgestickt sind, damit wir wüssten, welcher Tag es ist. Ich habe keine solche Unterwäsche, aber wir haben eine Routine eingeführt, die es uns erlaubt, jede Woche die gleichen Mahlzeiten einzunehmen: Taco-Dienstag, Fisch-Mittwoch und Pizza-Donnerstag. Das gibt uns eine Routine und etwas, worauf wir uns freuen können. Mein Mann bereitet die meisten unserer Mittagessen zu, aber ich bin am Donnerstag für die Pizza zuständig. Alle lieben Sauerteigkruste.

Es kann schwierig sein, zu verhindern, dass die Zeit mit Gott sich jeden Tag immer gleich anfühlt. Wir sollten versuchen, sie lebendig zu halten, weiter zu lernen, zu wachsen und Gott jeden Tag besser kennen zu lernen. Das folgende Zitat [2] hat mich aufgerüttelt: „Je länger ich im Glauben wandle und meinen geliebten Bräutigam [3] anerkenne, indem ich schweigend auf ihn warte, desto mehr 'höre' ich ihn und spüre seine Führung in den Details des täglichen Lebens. Anstatt mir jetzt über jede Situation den Kopf zu zerbrechen, ruhe ich in ihm, bin mir seiner Beteiligung an den unzähligen täglichen Entscheidungen bewusst und bin über alle Vorstellungskraft hinaus aufgeregt über jeden neuen Tag, der sich entfaltet.“

"Aufgeregt jenseits aller Vorstellungskraft" – was für eine Art, den Tag zu beginnen! Ich muss zugeben, dass ich mich selten so aufgeregt fühle, aber darüber nachzudenken, wer Gott ist, wie er mit uns interagiert und wie sein Wunsch nach Einheit und Gemeinschaft mit uns aussieht, ist wirklich etwas, worüber man mit Energie und Begeisterung nachdenken sollte. Das ist sogar aufregender als selbstgemachte Pizza mit Sauerteigkruste.

Anmerkung:

[1] Tammy Tkach und ihr Mann genießen seit Oktober 2018 ihren Ruhestand.

[2] Zitat von Bill Volkman (aus dem Buch *Spiritual Disciplines Companion* von Jan Johnson)

[3] Gemeint ist Jesus (z.B. Gleichnis von den 10 Jungfrauen Mt 25,5).